

# Studien zur Covid-19-Pandemie

Während der Corona-Pandemie ist eine Fülle von Studien entstanden, die die Ausbreitung des Virus und die Folgen der Pandemiemaßnahmen auf Lebensumstände, auf Institutionen, auf den Alltag und die Arbeit untersucht haben und/oder noch untersuchen. Wir haben mit Stand Ende Juni 2021 eine exemplarische Auswahl an Studien zusammengestellt, die sich mit gesundheitlichen und gesellschaftlichen Aspekten befassen.

## Gesundheitskompetenz

- Das Interdisziplinäre Zentrum für Gesundheitskompetenzforschung der Universität Bielefeld hat gemeinsam mit unterschiedlichen Kooperationspartner\*innen mehrere Studien zur Gesundheitskompetenz im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie durchgeführt und dokumentiert: [www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/izgk/aktuell.html](http://www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/izgk/aktuell.html)
- Das Interdisziplinäre Zentrum für Gesundheitskompetenzforschung der Universität Bielefeld und die Hertie School of Governance haben 2020 eine Studie zur Gesundheitskompetenz der Bevölkerung im Umgang mit der Covid-19-Pandemie durchgeführt: [www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/izgk/downloads/Ergebnisbericht\\_GK\\_Corona\\_IZGK\\_2020.pdf](http://www.uni-bielefeld.de/erziehungswissenschaft/izgk/downloads/Ergebnisbericht_GK_Corona_IZGK_2020.pdf)
- Aus einem Kooperationsprojekt des Public Health Zentrums der Hochschule Fulda und des Interdisziplinären Zentrums für Gesundheitskompetenzforschung der Universität Bielefeld ist im August 2020 eine Veröffentlichung zum Thema „Digitale Gesundheitskompetenz von Studierenden in Deutschland während der Corona-Pandemie“ entstanden: [fuldok.hs-fulda.de/opus4/frontdoor/deliver/index/docId/843/file/COVID-HL+Ergebnisbericht\\_Deutschland.pdf](http://fuldok.hs-fulda.de/opus4/frontdoor/deliver/index/docId/843/file/COVID-HL+Ergebnisbericht_Deutschland.pdf)
- Das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) hat in der Copsy-Studie Auswirkungen und Folgen der COVID-19-Pandemie auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland untersucht: [www.uke.de/kliniken-institute/kliniken/kinder-und-jugendpsychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/forschung/arbeitsgruppen/child-public-health/forschung/copsy-studie.html](http://www.uke.de/kliniken-institute/kliniken/kinder-und-jugendpsychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/forschung/arbeitsgruppen/child-public-health/forschung/copsy-studie.html)

## Geschlechterpolitik

- Die Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen e. V. (bukof) und die Allianz der Gleichstellungsbeauftragten der außeruniversitären Forschungsorganisationen haben im Juli 2020 die Ergebnisse einer Umfrage unter den Frauen- und Gleichstellungsakteur\*innen der außeruniversitären Forschungsorganisationen und Hochschulen zum Thema „Geschlechterpolitik in Zeiten von Corona“ veröffentlicht: [www.bukof.de/wp-content/uploads/20-07-01-Ergebnisse-Umfrage-AG-Geschlechterpolitik-in-Zeiten-von-Corona.pdf](http://www.bukof.de/wp-content/uploads/20-07-01-Ergebnisse-Umfrage-AG-Geschlechterpolitik-in-Zeiten-von-Corona.pdf)
- Eine Bündelung von Studien & Co rund um das Thema Geschlechterverhältnisse in der Corona-Krise findet sich hier: [kw.uni-paderborn.de/gender-studien/geschlechter-verhaeltnisse-in-der-corona-krise#c262268](http://kw.uni-paderborn.de/gender-studien/geschlechter-verhaeltnisse-in-der-corona-krise#c262268)

## Hochschule

- Von Mai 2020 bis April 2021 führte das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) die Befragung „Studieren in Deutschland zu Zeiten der Corona-Pandemie“ durch. Näheres unter [www.dzhw.eu/forschung/projekt?pr\\_id=665](http://www.dzhw.eu/forschung/projekt?pr_id=665)
- Das Kompetenzzentrum Gesundheitsfördernde Hochschulen dokumentiert Studien zu den Auswirkungen der Pandemie auf die Lebenswelt Hochschule: [www.kompetenzzentrum-gesunde-hochschulen.de/corona](http://www.kompetenzzentrum-gesunde-hochschulen.de/corona)

## Homeoffice und mobiles Arbeiten

- Homeoffice ist in der Corona-Krise für viele zur täglichen Realität geworden. Welche Möglichkeiten die mobile Arbeit bietet und welche Risiken entstehen, erforscht die Hans-Böckler-Stiftung bereits seit vielen Jahren. Die wichtigsten Erkenntnisse im Überblick: [www.boeckler.de/auf-einen-blick-17945-Auf-einen-Blick-Studien-zu-Homeoffice-und-mobiler-Arbeit-28040.htm](http://www.boeckler.de/auf-einen-blick-17945-Auf-einen-Blick-Studien-zu-Homeoffice-und-mobiler-Arbeit-28040.htm)

## Kinder und Jugendliche

- Die Bundesregierung fördert sechs Forschungsprojekte, die die Rolle von Kindern und Jugendlichen im Infektionsgeschehen untersuchen:
  1. Corona-Kita-Studie von RKI und DJI untersucht die Rolle von Kitas bei der Ausbreitung und Bedingungen für schrittweise Öffnungen.
  2. Modus-Covid von TU Berlin, Humboldt-Universität Berlin und Konrad-Zuse-Institut Berlin untersucht unter anderem die Wirkung von Kita- und Schulschließungen auf die Infektionsdynamik.
  3. B-Fast des Nationalen Forschungsnetzwerkes der Universitätskliniken zu Coronatests in Kitas und Schulen.
  4. Sars-CoV-2-Kids von 12 Kinderkliniken (Leitung: Christian Drost) zur Ausbreitung des Virus bei Kindern und Jugendlichen.
  5. CorKid erforscht, wie viele Eltern, Kinder und Jugendliche im Ruhrgebiet bereits an Covid erkrankt waren.
  6. RecastStudie der Charité Berlin untersucht, warum infizierte Kinder oft nur milde Symptome aufweisen.

## Proteste

- Das Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft, einer von elf Standorten des „Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt“, hat ein Factsheet „Proteste in der Corona-Pandemie: Gefahr für unsere Demokratie?“ veröffentlicht:  
[www.idz-jena.de/fileadmin/user\\_upload/Factsheets/Factsheet\\_Proteste\\_Corona\\_Gefahr\\_Demokratie\\_Institut\\_für\\_Demokratie\\_und\\_Zivilgesellschaft\\_Forschungsinstitut\\_Gesellschaftlicher\\_Zusammenhalt.pdf](http://www.idz-jena.de/fileadmin/user_upload/Factsheets/Factsheet_Proteste_Corona_Gefahr_Demokratie_Institut_für_Demokratie_und_Zivilgesellschaft_Forschungsinstitut_Gesellschaftlicher_Zusammenhalt.pdf)

## Wohlbefinden und Intimität

- Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit, hat im Frühjahr 2020 eine Studie zu Geschlechterunterschieden im Wohlbefinden während der Pandemie durchgeführt: Gender Differences in Reduced Well-being during the COVID-19 Pandemic – the Role of Working Conditions: [www.iab.de/183/section.aspx/Publikation/K210401ITV](http://www.iab.de/183/section.aspx/Publikation/K210401ITV)
- Andrea Newerla hat 2020 eine qualitative Studie zum Umgang mit Intimität in der Pandemie durchgeführt, veröffentlicht 2021 in einem Sammelband „Öffentliches Leben: Gesellschaftsdiagnose Covid-19“.
- Gemeinsam haben sich der Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen (BDP), die Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK), die Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs) und das Leibniz-Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation (ZPID) in einem Konzeptpapier (Juni 2020) zu den psychologischen Herausforderungen, Zielen und Maßnahmen im Umgang mit der Pandemie geäußert. Zu den Kernthemen Stimmungswandel, Schutzverhalten, psychische Folgen, gesellschaftlicher Zusammenhalt und der Notwendigkeit einer repräsentativen Datengrundlage benennen die vier Trägerorganisationen des Deutschen Psychologie Preises zentrale Herausforderungen und empfehlen konkrete Maßnahmen. Weiter: [www.bptk.de/wp-content/uploads/2020/06/Statement-Papier-Corona\\_Psych-Origa\\_end.pdf](http://www.bptk.de/wp-content/uploads/2020/06/Statement-Papier-Corona_Psych-Origa_end.pdf)

## Wohnungsnotfallhilfe, häusliche Gewalt, Sexarbeit

- Die Gesellschaft für innovative Sozialplanung und Sozialforschung e. V. (GISS) hat im August 2020 eine Kurzexper­tise zum Thema „Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Wohnungsnotfallhilfe“ veröffentlicht: [www.ar-muts-und-reichtumsbericht.de/SharedDocs/Downloads/Service/fb-566-auswirkungen-covid-19-auf-wohnungs-notfallhilfen.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](http://www.ar-muts-und-reichtumsbericht.de/SharedDocs/Downloads/Service/fb-566-auswirkungen-covid-19-auf-wohnungs-notfallhilfen.pdf?__blob=publicationFile&v=3)
- Zu häuslicher Gewalt während der Corona-Pandemie gibt es unterschiedliche Veröffentlichungen.
  - Die Technische Universität München (TUM) hat 2020 eine Studie zu häuslicher Gewalt gegen Frauen (und Kinder) durchgeführt: [drive.google.com/file/d/19Wqpby9nwMNjdgO4\\_FCqqlfYyLJmBn7y/view](https://drive.google.com/file/d/19Wqpby9nwMNjdgO4_FCqqlfYyLJmBn7y/view)
  - Das Landeskriminalamt Niedersachsen hat in einem Lagebericht Zahlen veröffentlicht.
- Die Hochschule Aachen führt eine Studie namens „GESA – Gesundheit von Sexarbeiter\*innen während der Covid-19-Pandemie“ durch. Die Ergebnisse der Online-Umfrage werden derzeit ausgewertet.

## Pflegebedürftige Menschen

- Das Wissenschaftliche Institut der AOK (WIdO) hat anhand von anonymisierten Abrechnungsdaten die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Gesundheit und den Lebensalltag von pflegebedürftigen Menschen untersucht – insbesondere die Betroffenheit von stationär Langzeitpflegebedürftigen. Zudem enthält der Pflege-Report 2021 die Ergebnisse einer Angehörigen-Befragung, die drastische Einschränkungen der sozialen Teilhabe von Pflegebedürftigen in der ersten Pandemiewelle sichtbar macht. Mehr Informationen unter: [www.wido.de/publikationen-produkte/buchreihen/pflege-report/2021/](http://www.wido.de/publikationen-produkte/buchreihen/pflege-report/2021/)